



iner Nachbildung des legendären Zuges „Adler“ beteiligte sich die Bundesbahn an Umzug.



Der Ortsrat führte den etwa 1,5 Kilometer langen Zug durch Bissendorfs Straßen an. Der Zug hatte eine Wegstrecke von 5,2 Kilometern zurückzulegen.

Wedemark

Tausende säumten die Straßen beim Festumzug durch Bissendorf

Wedemark-Bissendorf (ff). Mit einem großen Festumzug durch Bissendorf ist die Festwoche zum 700jährigen Bestehen des Ortes am Sonntagnachmittag zu Ende gegangen. Mehr als 1000 Bissendorfer waren an dem etwa 1500 Meter langen Zug beteiligt. Mehrere tausend Menschen säumten die Straßen des Ortes und gaben dem farbenfrohen und abwechslungsreichen Zug einen prächtigen Rahmen.

Überraschend groß war das Echo in der

Landwirte. Die Kuh vor dem Pflug war ebenso vertreten wie ein alter Lanz-Bulldog-Trecker oder der moderne Maschinenpark. Junge Landwirte verteilten Hühnereier an die Zuschauer, von den Bauersfrauen gab es Milchgetränke und Joghurt.

Beifall und Bonbons

Von den Fahrzeugen wurden Bonbons in die Menge geworfen, die oft Beifall auf offener Strecke für die hervorragend ge-

